Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 47/48 (1906)

Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr Inland. 20 ,, ,, ,

Für Vereinsmitglieder: Ausland. 18 Fr. für ein Jahr Inland. 16 , , , , , , , sofern beim Herausgeber abonniert wird

Abonnements
mehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen - Expedition RUDOLF MOSSE, Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfuri a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stutigart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLVII.

ZÜRICH, den 17. März 1906.

Schul-, Gemeindehaus u. Turnhalle Staffelbach (Aargau).

Ueber die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser-und Steinhauerarbeiten (Staffelbachersandstein, Granitstein und Kunststeine), sowie über T-Eisenlieferung, Schmiedearbeiten, eiserne Rollladen im Archiv, Turmuhr und Sonnerie wird Konkurrenz eröffnet.

Die Eingabeformulare können vom 12. März an auf dem Bureau des Unterzeichneten bezogen werden, wo auch die Pläne und Vertragsvorschriften vom 12.—21. März, je nachmittags 2-6 Uhr zur Einsicht aufliegen.

Die Offerten sind spätestens bis 24. März obverschlossen und mit der Aufschrift «Schulhausneubau Staffelbach» an den Präsidenten der tit. Baukommission, Herrn Friedensrichter Gugelmann in Staffelbach einzusenden.

Aarau, den 6. März 1906.

Arn. Müller-Juizeler, Architekt.

Wasser-Versorgung Unter-Siggental.

Die Gemeinde Unter-Siggental eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung ihrer Wasserversorgung, bestehend in folgenden Arbeiten und Materiallieferungen:

- Erstellen eines Reservoirs 400 m³ Inhalt.
 Liefern und Legen von ca. 5500 Meter Gussröhren, 180, 150, 120, 100 und 75 mm Durchmesser.
- Liefern und Versetzen von 42 Stück Oberflurhydranten (Cluser). Liefern und Versetzen von 28 Schieberhahnen.
- 5. Liefern und Montage der nötigen Formstücke und Armaturen. 6. Oeffnen und Wiedereindecken der Leitungsgräben ca. 5500 Meter.
- 7. Liefern des Materials und Montage der Hauszuleitungen und der Haus-Installationen.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht offen, wo auch Eingaheformulare bezogen werden können.

Offerten sind verschlossen bis am 28. März an Herrn Gemeindeammann F. Umbricht einzureichen. — Gewünschten Falls wird auch bei der Bauleitung die nötige Auskunft erteilt. Die Bauleitung:

Thalwil, 13. März 1906.

J. Bosshard, Ingr.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Erstellung eines **Maschinenhauses** und **Verwaltungs-gebäudes** für die A.-G. Wasserwerke Zug an der Poststrasse in Zug wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die bezüglichen Pläne mit Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der Wasserwerke Zug, Poststrasse No. 5, aufgelegt, wo auch Eingabe-formulare zu beziehen sind.

Sahriftliche Angebote betr. Uebernahme der ganzen Baute (Maschinenhaus und Verwaltungsgebäude) sind bis und mit 2. April 1906 der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Zug, den 13. März 1906.

Wasserwerke Zug: Die Direktion.

Blind & Müller mech. Schreinerei und Baugeschäft in OBERRIEDEN (Zürich).

Neu eingerichtetes Etablissement für Glaser- und Schreinerarbeiten. Rlemenböden etc. Grosse Leistungsfähigkeit.

An der Ingenieurschule des eidg. Polytechnikums sind auf Beginn des Sommersemesters 1906 (17. April) folgende Stellen neu zu besetzen:

eine Assistentenstelle für Vermessungskunde; eine Assistentenstelle für Vermessungsübungen und für Ausgleichungsrechnung.

Die Bewerber müssen im Besitz des Diploms als Ingenieur sein und sich über einige Praxis im Vermessungswesen ausweisen.

Besoldung Fr. 2000 bis 2500 per Jahr.

Anmeldungen sind in Begleit von Zeugnissen und einem kurzen curriculum vitæ bis 25. März d. J. dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzenden Stellen erteilen wird. Zürich, den 5. März 1906.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates: Dr. R. Gnehm.

Kreisingenieur-Stelle.

Die Stelle eines kant. Kreisingenieurs ist auf 1. Mai 1906 neu zu besetzen. Besoldung 4200-5800 Fr. Ueber die mit der Stelle verbundenen Obliegenheiten erteilt der Kantonsingenieur (Obmannamt, Zimmer No. 36) Auskunft.

Anmeldungen sind bis 24. März 1906 bei der unterzeichneten Direktion einzureichen

Zürich, den 6. März 1906.

Für die Direktion der öffentl. Bauten: Der Sekretär: Dr. E. Klöti,

Stellen-Ausschreibung.

Die durch den Rücktritt des bisherigen Inhabers erledigte Stelle

des **Sirasseninspektors** ist neu zu besetzen.
Die Jahresbesoldung beträgt 4500 bis 6500 Franken. Ueber die Obliegenheiten gibt der Vorstand des Bauwesens II Auskunft. Bewerber müssen über akademische (Ingenieur-) Bildung und über geeignete praktische Tätigkeit verfügen.

Anmeldungen sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift «Strasseninspektor-Stelle» versehen, bis zum 24. März 1906 an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Fritschi, im Verwaltungsgebäude am Waisenhausquai zu richten und sollen von den Nachweisen über den Bildungsgang und die bisherige Tätigkeit des Bewerbers

Zürich, 8. März 1906.

A. A.: Der Bausekretär II.

Die Ortsbürgergemeinde St. Gallen sucht für den Bau verschiedener öffentlicher Gebäude (Stadtbibliothek, Historisches Museum, Armenasyl etc.) einen im Projektieren und in der Bauleitung erfahrenen, tüchtigen Architekt.

Antritt der Stelle spätestens Mitte Mai. Gehalt nach Vereinbarung. Bewerber wollen ihre Gesuche unter Beilegung von Zeugnissen und Zeichnungen bis zum 7. April an den Präsidenten des Verwaltungsrates der Stadt St. Gallen eingeben.

St. Gallen, den 10. März 1906.

Die Verwaltungsratskanzlei.